



Neue, höchst wichtige heilsame Anwendungsweise

der

Goldbergerschen

Galvano-electrischen Rheumatismus-Ketten

Viele Erfahrungen, die ich über diesen Gegenstand gemacht habe, veranlassen mich zu der Kundmachung, daß das Tragen meiner Galvano-electrischen Ketten (zwischen den Schultern) Müttern und Ammen nicht genug empfohlen werden kann, indem diese Ketten durch den **fortwährenden unschädlichen** galvano-electrischen Reiz die Störung des Blutumlaufes verhindern und sonach jeden Schreck u. wirkungslos machen. Statt jeder Anpreisung dieser Anwendungsweise lasse ich Gutes folgendes folgen, um dem geehrten Publikum zu zeigen, daß selbst hochgestellte Aerzte auf oben beregte Art meine Rheumatismus-Ketten angewandt und zweckentsprechend wirksam gefunden haben.

Im Ratiborer Kreise sind meine Fabrikate, wie bekannt, **nur** bei **Herrn Anton Kramarczyk** zu haben.

A. T. Goldberger, in der freien Bergstadt Tarnowiz.
Fabrik von electro-magnetischen Apparaten.

Zeugnis.

Gefertigter bezeugt hiermit der Erfahrung und Wahrheit gemäß, daß die Goldberger'schen galvano-electrischen Rheumatismus-Ketten, welche ihm aus dem hiesigen Haupt-Depot des bürgerlichen Apothekers Herrn Karl Schürer von Waldheim zur Experimentirung übergeben worden sind, sich bei Rheumatischen und nervösen Leiden als **vorzüglich** wirksam und heilkräftig bewiesen haben. — Bei **Ammen** und **Müttern** aber, welche diese Ketten während des Stillens zwischen den Schultern unausgesetzt getragen haben, haben sich dieselben namentlich als ein **wirkungsvolles** Mittel in so fern bewiesen, als sie durch ihre fortwährend wirkende galvano-electrische Kraft die schädlichen Einflüsse auf das Gefäß- und Nervensystem zurückgehalten haben. Gefertigter kann deshalb dieses in seiner eigenthümlich heilkräftigen Art **einzig** dastehendes Mittel bei ähnlichen Fällen bestens anempfehlen.

Wien, den 5. März 1848.

Mois Prosper Maspi,

Dr. der Medizin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Mitglied der medizinischen Facultät und akademischer Procurator der Kaiserlich Königl. Universität zu Wien.

(L. S.)

100 Scheffel Auswurf zum Düngen der Aecker sind zu haben und verkauft mit solchen Preisen um zu räumen

August Mather,
Eisenfieder.

Filz- und Seidenhüte sind in großer Auswahl bei mir zu den solidesten Preisen vorrätig und empfiehlt zu gütiger Beachtung

M. Pohl,
Hutmacher.

Der dem Dominio gehörige, hier Orts gelegene Kretscham worin Gast- und Schank-Wirthschaft, wird vom 1. Juli a. c. ab pachtlos. Qualifizierte Pächter können sich bis zum 28. April und an diesem Tage wo der Termin zum Zuschlag ansteht und gegen Caution-Bestellung erfolgt, bei mir melden und das Nähere erfahren.

Groß-Peterwitz den 10. April 1848.

Bennecke.

Subhastations-Patent.

Die den Joseph und Anna Wegwardschen Eheleuten gehörige zu Lohnau, Roseler Kreises, belegene holländische Windmühle nebst der dazu gehörigen Acker-Parzelle, welche von dem Bauergute Nr. 28 Lohnau abverkauft worden, sollen im Wege der nothwendigen Subhastation in dem auf **den 21. August d. J. Vormittags 10 Uhr im Schlosse zu Lohnau** anstehenden Termine subhastirt werden. Nach der in unserer Registratur einzusehenden neuesten Taxe ist die holländische Mühle auf 8546 *Rthl.* 20 *Sgr.*, das dazu gehörige Ackerstück aber auf 634 *Rthl.* abgeschätzt worden. Alle unbekannten Real-Prätendenten werden zur Vermeidung der Präklusion zu dem obigen Termine hierdurch vorgeladen.

Ratibor den 22. Januar 1848.
Patrimonialgericht Lohnau-Blazeowiz.

So eben empfang ich einen persönlich eingekauften Transport böhmischer und schlesischer Glas-Waaren; es befinden sich dabei Tafel-Service in neuester Form und Geschmack, Blumen-Vasen, Zuckerbecher, Obstschalen, Kardinal-Bowlen, in verschiedenen Farben nebst den dazu passenden Gläsern, Obstkörbe und Salattieren, Champagner-Gläser im neuen Schliff, sowie ein bedeutendes Sortiment Wasser- und Weingläser nebst passenden Flaschen u.

Auch übernehme ich Visier zur Verwahrung mit Goldfläßen, und den dazu erforderlichen Gläsern, und empfehle ein bedeutendes Lager von denselben, wonach ich um geneigte Beachtung bitte.

Ratibor den 14. April 1848.

**Die Glas-, Spiegel und Gold-
leisten-Handlung**
des **S. Gube,**
Dderstraße Nr. 137.

Sonntag am 16. April 1848

Abend-Concert

der **Oberschlesischen Musik-
Gesellschaft**

im **Bahnhofs-Saale.**

Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 *Sgr.*

Die zur Aufnahme in dieses Blatt bestimmten Inserate werden von der Expedition desselben (am Markt im Lokal der Hirtischen Buchhandlung) spätestens an jedem Dienstag und Freitag bis 12 Uhr Mittags erbeten.